

Omikron Data Quality Server für SOA

Datenqualität unternehmensweit sichern



In serviceorientierten IT-Architekturen gibt es Datenqualität praktisch und ganz einfach aus dem Netz.

Mit den serviceorientierten Architekturen, kurz SOA, hält eine stille Revolution Einzug in die Unternehmen. Jetzt kann auch die Qualität der Kundendaten in der unternehmensweiten IT-Landschaft abgesichert werden. Auf teure Dienstleister oder komplizierte Spezial-Software muss dann nur noch in Sonderfällen zurückgegriffen werden. Was ist schon heute möglich?

Ob auf Management-Ebene, im Marketing, Call Center oder Vertrieb – wer mit Kundendaten zu tun hat, kennt die Konsequenzen schlechter Datenqualität: doppelt gespeicherte Adressen, uneinheitliche Feldeinträge, postalische Fehler in der Anschrift, inkorrekte Anreden... Und die haben Folgen:

- Dubletten kosten Firmen bares Geld – nicht nur bei jeder Direktmarketing-Aktion.
- Falsche Anreden wie „Sehr geehrter Herr Einkaufs.-Abt.“ zerstören das persönliche Mailing.
- Postalische Fehler erhöhen die Brieflaufzeiten, oder die Sendung kommt gar nicht erst an.

- Unvollständige Adressen vereiteln Kundensegmentierung für Direktmarketing-Aktionen.
- Business Intelligence auf schlechter Datenbasis verliert jegliche Aussagekraft.

Es gibt unzählige weitere Folgen schlechter Datenqualität – eines haben Sie aber alle gemeinsam: Sie beeinflussen nachhaltig den Erfolg des Unternehmens. Laut einer von Omikron durchgeführten Studie sind in mehr als der Hälfte aller Unternehmen 20 Prozent der Daten fehlerhaft. 61 Prozent der Firmen vermissen laut Studie Lösungen zur automatischen Datenpflege, mit denen sich beispielsweise Dublettenprüfungen, postalische Korrekturen, Adressergänzungen und Anrede-Erzeugungen vornehmen lassen.

Wie können Unternehmen ihre IT-Landschaft an allen kritischen Stellen in puncto Datenqualität absichern? Eine Lösung für dieses Problem bietet die international tätige Omikron Data Quality GmbH mit Hauptsitz in Pforzheim: Der Data Quality Server wurde speziell für den Einsatz in serviceorientierten Architekturen entwickelt und kann deshalb von jeder Stelle der IT-Landschaft aus genutzt werden. Dabei können beliebige Datenqualifizierungs-Prozesse frei definiert

werden. Die Funktionen des Data Quality Server lassen sich aber auch über Standard-System-Schnittstellen aufrufen, sodass ältere und neuere IT-Technologien barrierefrei verknüpft werden können. Zentrale Schaltstelle des Data Quality Server für alle Prozesse ist dabei der Webservice, über den die Technologie in dynamischen Szenarien zum Einsatz kommt.

Anwendungsbeispiele

Sicherstellen korrekter Eingaben: Damit Stammdaten dauerhaft sauber bleiben, müssen Adressen, die beispielsweise über das Kontaktformular generiert werden, zuerst kontrolliert und bei Bedarf aktualisiert werden. Mit Hilfe des Data Quality Server lassen sich automatisch Namensprüfungen, postalische Korrekturen, Sanktionslisten-Abgleiche und Dubletten-Kontrollen durchführen: Adressfehler werden korrigiert, Spaßvögel und bekannte Betrüger abgewiesen, und jede Adresse gelangt nur ein Mal ins System.

Weitere Einsatzmöglichkeiten sind beispielsweise der Customer Data Hub zum Abgleich von Adressen mit einem zentralen Datenstamm oder die Daten-Anreicherung mit profitablen Zusatz-Informationen wie zum Beispiel Branchencodes (NACE, SIC), Telefon- und Faxnummern oder auch Anzahl der Mitarbeiter aus externen Referenzbeständen.

Fazit

Individuelle Datenqualifizierungs-Prozesse, die Daten in Echtzeit, als Batch oder nach Anforderung (on demand) prüfen, bereinigen oder entsprechend umleiten, können mit dem Data Quality Server sehr flexibel gestaltet werden. Ein zukunftsweisender Weg, der die Rendite in Unternehmen nachhaltig erhöhen kann.

OMIKRON 
Data Quality GmbH

Weitere Informationen

Omikron Data Quality GmbH

Dr. Burkhard Schäfer

E-Mail: burkhard.schaefer@omikron.net

Tel.: +49/(0) 72 31/125 97-201

www.omikron.net